



VBS KOMPAKT

1 | 2023

MITGLIEDERMAGAZIN

der Volks- Bau- und Sparverein Frankfurt am Main eG



Balkon-Glück

Unsere schönsten
Sommerzimmer

Einfach mal aufräumen!

Wir packen's an

Stolpersteine

Verfolgt und ermordet

INSEKTENFREUNDLICHER BALKON

Jeder kann etwas für mehr Artenvielfalt tun. Wer möchte, dass es auf dem Balkon summt und brummt, macht es den Sechsheinern gemütlich: etwa mit einer insektenfreundlichen Balkonbepflanzung. Natürlich mit Blick auf des Nachbars Wohl.



Taubenschwänzchen an Pfirsichsalbei



Gehörnte Mauerbiene
an Traubenhyazinthe

WERTVOLL

Ein Paradies für Bienen, Schmetterlinge und Insekten sind mehrjährige Gewürzkräuter wie Rosmarin, Thymian, Lavendel, Salbei und Katzenminze.

Sie fliegen außerdem begeistert zu blühenden Hornveichen, Wandelröschen und Zauberschnee.

WERTLOS

Bei manch besonders schönen Blumenzüchtungen bieten die Blüten weder Pollen noch Nektar.

Bienen, Hummeln & Co. werden zum Beispiel bei Geranien, Petunien, Stiefmütterchen und gefüllten Rosen niemals satt.



Tagpfauenauge
auf Bergenie



Zweifleckiger Zipfelfalter
auf Löwenzahn

WILLKOMMEN

Spezieller Botaniker-Tipp: Alte Blütenstände im Herbst nicht entfernen, sondern abtrocknen lassen und erst im Frühling zurückschneiden.

Sie sind ein willkommener Insekten-Unterschlupf.

EDITORIAL



Klimawandel, Wohnungsnot, Energiekrise und Ukraine-Krieg: Die Zeiten sind herausfordernd. Unsere Mitglieder spüren die Inflation – und die Genossenschaft auch. Unsere Neubau- und Aufstockungspläne liegen angesichts drastischer Kostensteigerungen erst einmal auf Eis. Jedenfalls kurzfristig, um unnötige Risiken für die Genossenschaft und damit für Sie, unsere Mitglieder, zu vermeiden.

Andere Aktivitäten laufen weiter. So wollen wir Sie etwa für eine noch klimafreundlichere Lebensweise sensibilisieren, zum Beispiel indem Sie möglichst wenig Plastik verwenden oder sich an der Aktion Frühjahrsputz beteiligen. Wie das geht, lesen Sie auf Seite 12. Und was Sie persönlich für einen insektenfreundlichen Balkon tun können, sehen Sie nebenstehend in der Bildergalerie. Die Tipps kommen von unserem Mitglied und Balkonwettbewerb-Gewinnerin Dr. Hilke Steinecke. Sie tun allen Lebewesen gut und sind nicht schwer zu verwirklichen. Also: einfach mal ausprobieren!

Ihr

Ulrich Tokarski

Vorstand Volks- Bau- und Sparverein
Frankfurt am Main eG

HERAUSGEBER Volks- Bau- und Sparverein, Frankfurt am Main eG,
info@vbs-frankfurt.de, www.vbs-frankfurt.de

REDAKTION Jörg Schumacher (Vorstand, V. i. S. d. P.)

ERSCHEINUNGSDATUM Mai 2023

TEXT Anke Brettnich, www.textour.eu

GESTALTUNG Uta Klupp, www.die-profilisten.de

DRUCK Druckerei Lokay e. K., www.lokay.de

INHALT

Vorgestellt: Azubi übernommen **4**
Einblick: neuer Geschäftsbericht 2022
Einladung: 75. Vertreterversammlung

Online: unser neues Mieter-Lexikon **5**
Google: VBS in der Bewertungsmaschine
Praktisch: immer up-to-date im Serviceportal

Im Fokus: **6**
Wünsch dir was für dein Wohnumfeld
Gewinnerin des Balkon-Wettbewerbs 2022

Neues von der Baustelle: Projekte 2023 **8**

Steinbach: Tagespflegestation eröffnet **9**
Steinbach: Hausmeisterbüros ziehen um

Nachbarn in Kontakt: **10**
Unser Zuschuss zum Grillen, Plaudern, Zaubern

Mieterporträt: Zug um Zug **11**

Aktion Frühjahrsputz: **12**
Klimafreundlich und Plastik-vermeidend

Interview: **14**
David Hört – humorvolles Understatement

Holocaust: Jeder Stolperstein erzählt **15**
eine Geschichte

Balkon-Wettbewerb: auf ein Neues! **16**
Vorsicht, Verkehrssicherung

Glückwünsche: Unsere Geburtstagsmitglieder **17**
Leserbriefe: Ihre Post an den VBS

Wenn Mitglieder reisen: Kleine Auszeit **18**

VBS Sparen & Ansprechpartner **19**

Kinder: Malen, rätseln, lachen mit dem Langhals **20**

Foto Titelseite: © Thomas Rohnke (Hausmeister Arthur Konrad)
Fotos Seite 2: © Dr. Hilke Steinecke

Hinweis: Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir überwiegend das generische Maskulinum. Diese verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.



Start im Rechnungswesen

Wenn die Stadt anhand von Luftbildern das für die VBS-Liegenschaften zu zahlende Niederschlagswasser einfordert, kontrolliert **Sylvan Wagner** die Angaben und schaut sich im Außendienst die tatsächlichen Grundstücksgegebenheiten genau an. Er ist außerdem mit vielen weiteren projektbezogenen Aufgaben betraut.

Nach seinem Fachabitur, dem Jahrespraktikum bei einer Sparkasse und der bei der VBS eG erfolgreich absolvierten Ausbildung zum Immobilienkaufmann haben wir den 22-Jährigen als Sachbearbeiter für das Rechnungswesen übernommen. „Als Immobilienkaufmann ist man breit aufgestellt und hat sehr viele Möglichkeiten“, schwärmt Sylvan Wagner von seinem Beruf. Der Gelnhäuser ist ein überzeugter Zuspender und genießt an Wochenenden gemeinsam mit seiner Freundin und dem Jack-Russell-Mops-Mix „Elli“ ausgedehnte Hundespaziergänge.

Zahlen & Fakten zum Geschäftsjahr 2022

Wirtschaftliches Handeln unter die Lupe genommen: Auch im zweiten Jahr der Corona-Pandemie zeigten sich nur geringfügig negative Auswirkungen auf die Geschäftsentwicklung. Wie die Zahlen und der VBS-Geschäftsverlauf im Detail aussehen, führt der neueste Geschäftsbericht zum Jahr 2022 auf.

Sie finden hier Angaben darüber, wie viele Mittel in welche Maßnahmen geflossen sind, was Instandhaltung und Modernisierung gekostet haben und vieles mehr.

Wussten Sie, dass ein VBS-Mitglied im Durchschnitt rund 54 Jahre alt ist und wir im Jahr 2022 genau 7.478 Mitglieder zählten? Wer es genau wissen will, der blättert im neuen Geschäftsbericht, der nach der Vertreterversammlung im Juni in der Geschäftsstelle ausliegt und außerdem online verfügbar ist.

www.vbs-frankfurt.de/service/downloads



75. Vertreter- versammlung

Mitreden, mitmachen und mitgestalten, so funktioniert Genossenschaft. Auf der 75. Vertreterversammlung unserer Wohnungsgenossenschaft repräsentieren 86 Vertreterinnen und Vertreter sowie 33 Ersatzvertreter die Interessen aller Mitglieder. Für die neu gewählten unter ihnen wird es das erste Mal sein, dass sie Teil dieses demokratischen Gremiums sind.

Liebe Vertreterinnen und Vertreter, wir freuen uns auf Sie und bitten um möglichst zahlreiches Erscheinen, da unter anderem auch über einige Satzungsänderungen abzustimmen sein wird. Die schriftliche Einladung geht Ihnen Ende Mai zu.

SAVE THE DATE: 22. Juni 2023, 17 Uhr

Veranstaltungsort: Aula der KFZ-Innung Frankfurt, Heerstraße 149, 60488 Frankfurt a. M.

Mieter-Lexikon:

Genossenschaftliches Wohnen leicht gemacht

Von A wie Ansprechperson bis W wie Wohnungsübergabeprotokoll haben wir für unsere Mieterinnen und Mieter alles zusammengefasst, was zu ihrem Mietverhältnis gehört. Interaktiv, übersichtlich und leicht zu finden. Was ist der Unterschied zu einem „normalen“ Mietvertrag? Was muss ich über meinen Kabelanschluss wissen? Wie lauten die Notrufnummern?

Neben vielen interessanten Hintergrundinformationen finden Sie hier auch ganz Praktisches, wie zum Beispiel die Formulare. Ein Klick und schon öffnet sich das Antragsformular für ein Mieterfest oder die Konditionen für das VBS-Sparen. Probieren Sie das neue Mieter-Lexikon aus: Es soll und kann Ihnen eine rasche Hilfe im Umgang mit Ihrer VBS sein.



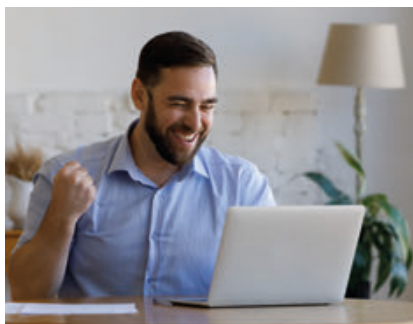
Modern und umweltbewusst:
Das Mieter-Lexikon
gibt es nur online.
Klicken Sie einmal rein!

www.vbs-frankfurt.de/service/downloads

Immer up-to-date im Serviceportal

Mein VBS: mein Heizungsverbrauch, meine Geschäftsanteile, meine Betriebskostenabrechnung. Alles auf einen Blick finden unsere Mieterinnen und Mieter im VBS-Serviceportal. In dem geschützten Online-Bereich können Sie Ihre Daten einsehen oder ändern und zum Beispiel einen Schaden oder einen Mangel melden. Oder uns etwas mitteilen, was Ihnen wichtig ist.

All dies ist natürlich auch per Telefon oder E-Mail möglich.



Doch im Serviceportal sind Sie unabhängig von Öffnungs- und Telefonzeiten und können uns zu jeder Tages- und Nachtzeit Fragen stellen oder Ihr Anliegen mitteilen. Das Einzige, was Sie brauchen, ist ein Smartphone oder ein

Computer. Melden Sie sich am besten noch heute an! „Das ist einfach genial, so einfach und praktisch!“, sagt Matthias Neumann. „Ich habe eigentlich wenig Kontakt zum VBS, aber als ich neulich Probleme hatte, war es schon richtig angenehm, dass ich das gleich abends von zu Hause abschicken konnte. Ich bin berufstätig und Telefonieren ist tagsüber nicht so einfach. Am nächsten Tag hatte ich schon die Antwort!“

www.vbs-frankfurt.de/kontakt/serviceportal

VBS: „Ein Juwel in Frankfurt“

Sternebewertung: Das Essen im Restaurant war super lecker oder der Friseur hat Ihnen einen tollen Haarschnitt verpasst. Dann gibt man gerne begeistert eine gute Bewertung ab und teilt die guten Erfahrungen mit anderen.

Und das gilt auch für den Vermieter. Unsere derzeitige Google-Bewertung liegt bei 4,0 – und wir haben ein klares Ziel: Wir wollen in unserem Service immer besser werden für Sie und möchten auch im Google-Ranking weiter nach oben klettern. „Meistens sind die stillen Mieter die zufriedenen“, weiß Sabrina Wolz, Marketing VBS, „wenn es keine Mängel gibt, lebt man glücklich und unbeschwert in einer genossenschaftlichen Wohnung und meldet sich kaum. Wir würden uns trotzdem sehr freuen, wenn diejenigen, die unseren Service und unseren Einsatz wertschätzen, uns einige Sterne im Google-Ranking geben.“ Fast alle Google-Rezensionen sind positiv, unsere Genossenschaft wird sogar als „Juwel in Frankfurt“ bezeichnet. Wow, danke! Doch einige unzufriedene Kommentare gibt es auch, häufig in Sachen Kautions. Das nehmen wir sehr ernst. Liebe Mieterinnen und Mieter, wann immer Sie unzufrieden sind, wenden Sie sich bitte direkt an Ihr Kundenteam und sprechen Sie mit uns. Eine negative Rezension ist nicht der optimale Weg, um Probleme zu lösen oder Prozesse zu beschleunigen. Im Gespräch von Mensch zu Mensch jedoch klärt sich einiges ganz direkt und unkompliziert.

Sind Sie glücklich mit Ihrer VBS eG? Dann teilen Sie Ihre guten Erfahrungen.





Großes Glück finden kleine Kinder in dieser Spielstation mit integriertem Eimer und Sandaufzug in Steinbach.



Plaudernd den Pflanzen beim Wachsen zusehen: Hochbeet mit Sitzbank im Riederwald.



Gut behütet: 12 Plätze bietet dieses Fahrradhaus in Preungesheim.



Draußen vor der Tür

So funktioniert die Wohnumfeldgestaltung

Bei der „Wohnumfeldgestaltung“ haben die Mitglieder das Sagen und stimmen demokratisch darüber ab, was sie sich vor ihrer Haustür wünschen – etwa Insektenwiesen, Fahrradhäuser oder Zisternen.

5 VBS-Bezirke, 119 Vertreter/Ersatzvertreter, 4.300 Wohnungen und jede Menge Grün- und Freifläche, die zur Lebensqualität in unseren Liegenschaften erheblich beiträgt. Hier begegnet man sich, plaudert und ist mit Nachbarn an der frischen Luft. Es ist der Raum fürs private Grillen, für gemeinschaftliche Flohmärkte und Sommerfeste. Um diesen halb öffentlichen und doch gemeinschaftlichen Raum besser zu nutzen, haben wir 2018 das Programm zur Wohnumfeldgestaltung eingeführt. Die Mieter bestimmen mit, wie ihre Grünfläche verändert werden soll. Rund 215.000 Euro stehen dafür i. d. R. zur Verfügung. Jahr für Jahr und mit 50 Euro je Wohnung fair für alle.

Das Verfahren ist einfach und demokratisch. Im Herbst treffen sich die Vertreter/Ersatzvertreter eines Bezirks mit den Leitern der Kundenteams West und Ost zur Siedlungsbegehung. Es entstehen Wünsche und Vorstellungen, über die die Mietervertreter später per Post mit Priorisierung 1, 2 oder 3 abstimmen. Die stimmenstärksten Ergebnisse setzen wir im Frühjahr um. So hat etwa der Bezirk 2 (Bockenheim, Ginnheim, Niederursel, Rödelheim) ein Budget von fast 60.000 Euro. Die Mieter stimmten diesmal unter anderem für einen großen neuen Spielplatz, eine Insektenwiese sowie drei neue Bäume. Andere entscheiden sich für Fahrradhäuser, Rankgitter, Zisternen und Hochbeete.

„Die Mitglieder können selbst mitgestalten und bringen sich mit sehr konstruktiven Vorschlägen ein“, so Tim Giebner, Leiter des Kundenteams West. „Das Programm kommt jetzt in das fünfte Jahr und man merkt, wie gut es angenommen wird. Nur Genossenschaft kann so etwas bieten.“



Der Balkon ist mein schönstes Sommerzimmer

In jeder Ecke und jedem noch so versteckten Winkel gibt es auf dem Balkon unserer Mieterin Dr. Hilke Steinecke etwas zu entdecken. Mit Innen- und Außenkästen hat sie den Balkon verschönert, jeder Pflanzenstellplatz ist ausgenutzt mit Tomaten, marokkanischer Minze, Pfefferkraut und weiteren „Naschereien“ für Mensch und Insekt. Hilke Steinecke ist Vollblutbotanikerin und als Kustodin in der pädagogischen Abteilung des Palmengartens beschäftigt.

„Ich weiß meinen Balkon seit Jahren sehr zu schätzen“, sagt sie, „er ist für mich mein Sommerzimmer, das ich von früh bis spät nutze.“ Kakteen, Blumen, Kräuter, Disteln – ein ökologisches Paradies für Wildbienen, Schwebfliegen, Käfer und Schmetterlinge.

Überhaupt Schmetterlinge: Sie gelten als Botschafter für Insektenschutz und an ihnen hängt ihr Herz besonders. Ihr Lieblingsschmetterling ist das Taubenschwänzchen – wegen seines Schwirrflugs und langen Rüssels wird es oft für einen Kolibri gehalten.

Das Preisgeld als Gewinnerin unseres Balkonwettbewerbs 2022 will Hilke Steinecke in neuen Schmetterlingsschmuck investieren. 300 Stücke besitzt sie schon.



Hilke Steinecke ist Gewinnerin des Balkonwettbewerbs 2022 und freut sich über den von Niki Schuster, Sozialmanagement, überreichten Gutschein.





Pläne & Projekte 2023



Die Bauwirtschaft und damit auch die Wohnungswirtschaft sind in der Krise: Enorme Preissteigerungen, Materialmangel, auch höhere Bauzinsen führen jetzt dazu, dass wir unsere für 2023 geplanten Projekte erst einmal aussetzen müssen. Das betrifft in Ginnheim rund 54 Wohnungen, die zunächst doch nicht modernisiert werden. Und auch die in diesem Zuge über Aufstockung entstehenden 14 Neubauwohnungen stehen damit in den Sternen.

„Die schwarze Null hat bei den VBS-Modernisierungs- und Neubauprojekten höchste Priorität. Wir modernisieren nicht, um möglichst hohe Renditen zu erzielen, sondern ‚lediglich‘, um klimafreundlichen und zugleich bezahlbaren Wohnraum für unsere Mitglieder zu schaffen. Und sogar das ist angesichts der derzeitigen Baukostensteigerungen derzeit nicht realisierbar“, erklärt VBS-Vorstandsmitglied Jörg Schumacher. „Es geht bei unseren Neubau- und Modernisierungsmaßnahmen um beträchtliche Summen, das Risiko ist für die Genossenschaft und damit für das Eigenkapital der Mitglieder derzeit einfach zu groß.“

Das ändert nichts an dem Ziel, die VBS-Immobilien fit für die Zukunft zu machen und klimaschädliches CO₂ einzusparen. Erst jüngst haben die beiden genossenschaftlichen Gremien Aufsichtsrat und Vorstand eine entsprechende Klimaschutzstrategie vereinbart.

„Wir werden die Marktentwicklungen in den nächsten Monaten intensiv beobachten und uns auch mit alternativen Konzepten, wie zum Beispiel dem seriellen Bauen und Modernisieren, auseinandersetzen“, so Schumacher weiter. „Wir sind zuversichtlich, dass wir zu gegebener Zeit unsere Modernisierungsaktivitäten fortsetzen können.“

Aus 2 mach 1: neues Hausmeisterbüro in Steinbach

Besser sichtbar, leichter zugänglich und gut gelegen: Wir haben die beiden VBS-Hausmeisterbüros für Steinbach Nord und Steinbach Süd zentral zusammengelegt.

Sie finden Jörg Welther und Siegfried Matheis seit Mai 2023 in ihren neuen, freundlich eingerichteten Räumen des Servicecenters am Hessenring 2. Damit nehmen wir Rücksicht auf die Mieterinnen und Mieter, die zum Beispiel mit Rollator oder Kinderwagen unterwegs sind.

Gut zu wissen: Die silbernen Hausmeister-Briefkästen für Ihre Post bleiben an den bisherigen Standorten Bahnstraße 50 bzw. Berliner Straße 58 hängen und stehen Ihnen für Ihre Anliegen weiterhin zur Verfügung. Natürlich können Sie uns auch per E-Mail, telefonisch oder über das Serviceportal erreichen.

Die Sprechzeiten für Ihre beiden Hausmeister bleiben unverändert: Montag, 9–11 Uhr.



Siegfried Matheis



Jörg Welther



Baulücke sinnvoll genutzt in Steinbach

Wo vorher nichts war, ist im Dezember 2022 die Tagespflegestation der Caritas in Steinbach eröffnet worden. Ein Ort mit Hotelcharakter, der pflegende Angehörige entlastet und den wir passgenau als Über-Eck-Verbindung von zwei Bestandsgebäuden errichtet haben. 22 neue Wohnungen für unsere Mitglieder sind dabei außerdem entstanden.



Mit der Tagespflege wurde ein für Steinbach wichtiger Ort eröffnet: Pflegedienstleiterinnen Natascha Sterger (vorn) und Astrid Piesker (re.) mit den Vermietern und Ermöglicern vom VBS Niki Schuster, Michael Storck, Lars Knobloch, Karin Lenz und Jörg Schumacher.

Es hat nur rund zwei Jahre gedauert, um Großes zu schaffen:

Zwei 60er-Jahre-Gebäude in Steinbach wurden energetisch modernisiert und erhielten zusätzlich als Dachaufstockung sieben schicke neue Wohnungen obendrauf, die mit einem Laubengang zugänglich und alle per Aufzug zu erreichen sind. 15 weitere barrierefreie Wohnungen entstanden im Neubau, den wir als Verbindungsstück zwischen den Altgebäuden errichtet haben. Bodentiefe Fenster, Fußbodenheizung, weitläufige Balkone und teilweise blickgeschützte Loggien versprechen hohen Wohnkomfort vom zweiten bis zum fünften Stock.

Eine Wohltat für die Stadt und die Menschen

Im Erdgeschoss hingegen ist Raum für die neue Caritas-Tagespflege St. Katharina entstanden, was für ganz Steinbach ein Novum ist. 19 Gäste können von 8–16.30 Uhr hier ihren Tag in Gemeinschaft mit anderen verbringen. Betreut, gepflegt und umsorgt von einem Pflegedienst-Team kommen sie raus aus der Einsamkeit ihrer Wohnung, können im Kaminzimmer fern sehen, gemütlich im Wintergarten plauschen, im Ruheraum entspannen oder vorn in der großen, lichtdurchfluteten Rotunde bei einem Kartenspiel den freien Blick nach draußen ins Grüne genießen. Höhepunkt für viele ist die große Entspannungsbadewanne, in der man sich dank Musik und Lichteffekten eher in einer Wellnessoase denn in einer Tagespflege wähnt. Ermöglicht hat dies die Spende der Stiftung der ökumenischen Diakoniestation.

Bei Interesse:
Tel. 06172 59760-140,
E-Mail: tagespflege@caritas-hochtaunus.de

Nachbarn in Kontakt

Plaudereien im Hof

Gallus, Frankenallee 104–112

„Wir haben uns so lange darauf gefreut, es ist unser erstes richtiges Mieterfest nach Corona“, erzählt Aljoscha Kreß, erstmals Mietervertreter der Liegenschaft. Im September 2022 kamen die Mieter dieses schönen, offenen Innenhofs zusammen. Tische und Bänke waren rasch aufgebaut, ein Tischkicker sorgte für „sportliche“ Betätigung. Viele brachten Kuchen oder Salate mit, man tauschte sich aus und genoss das lockere Beisammensein. Inmitten der großen kulinarischen Vielfalt konnte man feststellen: Der Trend geht eindeutig zu Kartoffelsalat mit vegetarischen Würstchen! Das fanden sogar die Kinder lecker.



Zauberhafter Glühwein-Umtrunk

Ginnheim, Reichelstraße 25–45

Geballte VBS-Geschichte an einem Ort: Während Elisabeth Brehm, Jahrgang 1930!, schon seit ihrem neunten Lebensjahr bei der VBS eG wohnt, ist ihre Sitznachbarin an diesem Nachmittag eher ein „Frischling“. Denn Christel Birko, 69 Jahre jung, zog frisch verwitwet erst vor sechs Jahren von Brandenburg nach Frankfurt-Ginnheim um. Ihre Kinder wohnen um die Ecke und wollten „die Mutti hierherholen“.

Mit rund 15 anderen Nachbarn genossen sie den von Vertreterin Karin Trunk organisierten Glühwein-Umtrunk, zu dem es außerdem Kreppel, Lebkuchen, Würstchen und vegetarischen Schmalz gab. Zur guten Stimmung trug auch VBS-Nachbar Dietmar Heera alias „Zauberlehrling Diddi“ bei, der die Gäste aus dem Publikum holte und in Erstaunen versetzte. Wieso wird eine Zeitung, in die man Wasser schüttet, nicht nass? Das bleibt sein Geheimnis.



Unser *Zuschuss* für Ihr Fest – feiern mit den Nachbarn

Gartenparty, Hausfest, Flohmarkt oder ein gemütliches Beisammensein: Gelegenheiten gibt es viele, um mit den Nachbarn ein paar schöne Stunden zu verbringen. Wir unterstützen Sie darin, denn genossenschaftliches Wohnen ist mehr als ein flüchtiger Gruß im Treppenhaus. Feiern Sie ein Fest und nehmen Sie gerne unsere Unterstützung in Anspruch: Nutzen Sie kostenfrei die VBS-Biertischgarni-

turen und unsere schicken weißen Pavillons. Auch die Speisen und Getränke gehen zum Großteil auf die Genossenschaft: Je nach Größe Ihres Festes sponsern wir es i. d. R. mit 250 Euro oder mehr. Alles was wir dazu brauchen, sind eine Voranmeldung (Formular dazu finden Sie auf der Webseite), Ihre Quidtungen, eine Ansprechperson und ein Foto Ihres Festes durch unseren Fotografen.





Tüfteln und Werkeln, Bauen und Basteln: Die beiden Modellbauer Andre Fay (li.) und Peter Fritz widmen sich auch dem kleinsten Detail mit Hingabe.

Zug um Zug

Es mutet wie eine Puppenstube für große Jungen an, aber einmal genauer hingeschaut, gerät man unweigerlich ins Schwärmen: So süß, so detailgenau, so faszinierend – und das alles voller Technik. Mit viel Liebe zum Detail gehen die Modellbahnfreunde Riederwald ihrem Hobby nach.

Überall baumeln Kabel, Stecker, Relais und Schaltungen. Kisten voller Zubehör stehen dicht an dicht herum, in den Wandregalen warten sorgfältig aufgereiht Dutzende von kleinen Eisenbahnwaggons und Lokomotiven auf ihren nächsten Einsatz: Willkommen bei den Modellbahnfreunden Riederwald!

Im Erdgeschoss unseres Hochhauses Am Erlenbruch untergebracht befinden wir uns in der Schaltzentrale für detailverliebte Tüftler und kreative Eisenbahnfreunde. 13 Mitglieder zählt der 2015 gegründete Verein, darunter 4 Frauen. Dienstags und freitags abends treffen sie sich im Verein, um ihre Ideen umzusetzen und Fantasien Wirklichkeit werden zu lassen. Wobei der originalgetreue Miniatur-Nachbau ihr Schwerpunkt ist. Über 6 Meter lang ist die Fläche, über die sich derzeit eine ganze Eisenbahnwelt im Kleinen inklusive Wagenhalle und Bahnhofsgebäuden erstreckt. Von 1889 – 1929 fuhr die echte Waldbahn zwischen Neu-Isenburg und

Schwanheim und seit letztem Jahr im selbst gefertigten Nachbau bei den Modellbahnfreunden im Riederwald. In der Detailfülle des nachgebauten Wäldchestags kann man sich eine ganze Weile verlieren. Rund um die grün bewaldete Szenerie mit einem bunt blinkenden Riesenrad, Schiffschaukel, Karussell, Schießbude und Würstchen-Stand zuckeln die Bahnen auf winzigen Gleisen herum. Nur 1,8 Zentimeter „groß“ sind die Menschen dieser Szenerie, die die Eisenbahnfreunde liebevoll bemalt haben. Da braucht es extrem ruhige Hände.

„Hier ist überhaupt alles Handarbeit“, sagt unser Hausmeister und Vereinsvorsitzender Andre Fay stolz. „Die Frauen machen eher die feinen Details und die Herren gehen eher an die Technik und Elektronik.“ Als gelernter Schreiner ist Andre Fay vor allem für die Unterbauten und Modulkästen zuständig, während seinem Vereinsfreund Peter Fritz als ehemaligem Elektriker kein Steue-



www.modellbahnfreunde-riederwald.de

rungsproblem zu schwierig sein kann. Tüfteln, bauen und werkeln – und mit Freunden ein schönes Hobby pflegen. Der Verein nimmt gerne Sachspenden entgegen, alle Größenvarianten von Eisenbahnen sind erwünscht. Bei Interesse einfach über Facebook oder die Webseite Kontakt aufnehmen.

Jetzt schon vormerken!

Straßenfest am 1.7.2023
der Riederwälder Vereine
in der Schöfflestraße

Weihnachtsfest am 9.12.2023
in der Schöfflestraße

Ausstellung & Börse der Modellbahnfreunde am 2. und 3.12.2023
in der Schöfflestraße 20

Einfach mal aufräumen!

VBS-Mitarbeitende machen mit, denn Klimaschutz beginnt vor der eigenen Haustür



Reiche Beute im Ginnheimer Wäldchen (v. li. n. re.): Sabrina Wolz, Niki Schuster, Larissa Höllmüller, Nawras Diyab, Erik Felgner, Karin Lenz, Roland Wagner, Holger Lopuszanskyi, Pascal Heberlein, Arthur Konrad, Lea Graser, Jürgen Seufert, Lea Volic, Ralf Bläsing, Tim Giebner und David Hört.



Das achtlose Wegschnippen einer **Zigarettenkippe** ist leider immer noch weit verbreitet. Für die Umwelt ist das eine enorme Belastung. Denn der Regen befördert den Gift-Cocktail über die Kanalisation in die Klärwerke oder das Grundwasser.



Ein frischer, aber trockener Tag im März: Rund 20 Menschen treffen sich am Vormittag im Ginnheimer Wäldchen. Die Stimmung ist angeregt, denn etwas Gutes tun – und das in Gemeinschaft – macht einfach gute Laune. „Wir haben als Genossenschaft eine Vorbildfunktion für unseren Lebensraum. Klimaschutz betrifft uns alle und alleine kann sich die Erde nicht vor dem menschengemachten Klimawandel schützen. Wir fangen im Kleinen vor der eigenen Haustür an“, erklärt Vorstandsassistentin Sabrina Wolz, die die ganze Aktion mit Herzblut organisiert hat. 11 Uhr, jetzt heißt es für die VBS-Mitarbeitenden Handschuhe anziehen, Jacke zumachen und los geht's. Alle Abteilungen sind dabei, vom Rechnungswesen über die Hausmeister bis hin zu Vorständin und Azubi.

Tüten, Kippen & Co.: Winzige Teile, großer Schaden

Mit langen Greifzangen und blauen Müllsäcken ausgerüstet, teilt man sich in Kleingruppen auf und zieht durch das Gelände. Auf den ersten Blick sieht es nicht verschmutzt aus. Doch das täuscht. Verpackungen, Pfandflaschen, Dosen, Blumentöpfe, sogar Autoreifen verstecken sich hinter Bäumen und Sträuchern. Es ist erstaunlich, wie viel Unrat das Team aufammelt. Mit den Zangen pieksen die umweltbewegten Müllsammler in dichtes Gestrüpp und ziehen jede Menge Tüten, Kunststoffetzen und Plastikschnipsel heraus. Unmengen an Kronkorken und Zigarettenkippen kommen außerdem zum Vorschein und werden später fachgerecht im Restmüll entsorgt. Damit kann sich die Natur über den Teameinsatz besonders freuen, sind doch in einer einzigen (!) Zigarettenkippe bis zu 4.000 giftige Stoffe zu finden. Und so kann nur ein kleiner Nikotinstummel 40–60 Liter sauberes Grundwasser verunreinigen und das Pflanzenwachstum negativ beeinflussen. Unser wertvolles Ökosystem leidet unter den Folgen des Klimawandels und braucht unsere Unterstützung!

Aktion Frühjahrsputz: Packen Sie mit an!

Das VBS-Mitarbeiter-Team hat es vorgemacht. Jetzt möchten wir gerne gemeinsam mit Ihnen aufräumen und unsere Umwelt von Plastik & Co. befreien! Wo? Das entscheiden wir anhand der Rückmeldungen zu unserem heutigen Aufruf. Interessierte Mitglieder schreiben uns bitte an vbskompakt@vbs-frankfurt.de, Stichwort „Frühjahrsputz – ich bin dabei“ (bitte Wohnort mit angeben).

Sobald wir Ihr Feedback ausgewertet haben, legen wir Ort & Termin fest und informieren Sie per E-Mail. Übrigens: Sie brauchen zu unserem Frühjahrsputz nichts weiter mitbringen außer schönes Wetter und gute Laune! Um den Rest – wie Greifzangen, Müllsäcke und natürlich das leibliche Wohl – kümmern wir uns. Auch unsere kleinen Mitglieder sind herzlich eingeladen, bei unserer gemeinsamen Aktion mitzumachen!

Plastik ist ein riesiges, globales Problem

Mehrere hundert Jahre braucht die Natur, um Plastik wieder abzubauen – und es werden Millionen Tonnen pro Jahr produziert. Besondere Sorgen machen den Fachleuten die ganz kleinen Teile aus Plastik, das so genannte Mikroplastik. Viele Lebewesen verwechseln Plastikmüllteile mit Nahrung und verhungern. Oder Vögel nutzen sie zum Nestbau und verheddern sich darin – mit tödlichen Folgen. Mit der „Plastikose“ ist zudem erst jüngst eine neue, durch Plastikteile verursachte Krankheit bei Seevögeln entdeckt worden. Entzündungen im Verdauungstrakt hätten Folgen für Wachstum, Verdauung und das Überleben der Tiere, so ein Forschungsteam des Londoner Natural History Museum.

Die richtige Tonne treffen

Manchmal kann es schwer sein, für seinen Abfall die richtige Tonne zu wählen. Zu den häufigen Fehleinwürfen gehören:

To-go-Kaffeebecher

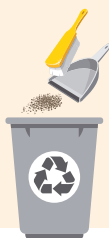
gehört in die **Gelbe Tonne**, nicht in den Restmüll.



Gelbe Tonne



Biotonne



Restmüll

Pizzakarton

ist nie ganz sauber und zählt mit nur wenigen Fettflecken zum **Altpapier**. Ist der Pappkarton jedoch stark verschmiert, gehört er zum Restmüll. Vorsicht bei innen mit Plastik beschichteter Pappe: Sie gehört in die Gelbe Tonne.

Take-away-Kunststoffschale

aus Styropor ist sie verboten, Restbestände tauchen aber immer noch auf. Ohne Essensreste darf sie in die **Gelbe Tonne**, mit Essensresten gehört sie in die **Restmülltonne**.

Mehr Stichworte finden Sie im „Abfall-Abc“ der FES.



David Hört – humorvolles Understatement

Sachbearbeiter im Rechnungswesen der VBS eG

Ein typischer Arbeitstag heißt ...

... erst mal meine Kolleginnen und Kollegen zu begrüßen und mit einer Tasse Kaffee zu starten. Dann am PC buchen, buchen, buchen. Das ist ein stiller und konzentrierter Job, aber kein bisschen langweilig, die Buchhaltung ist sehr vielfältig. Ich verbuche die Kontoauszüge des Vortags, kontiere und verbuche alle relevanten Buchungsvorgänge, also von der Handwerker- bis zur Schornsteinfegerrechnung. Auch diverse Auswertungen und der Zahlungsverkehr gehören zu meinen Aufgaben.

Was lieben Sie dabei besonders?

Die kniffligsten Fragestellungen sind mir die liebsten.

Die besten Ideen habe ich ...

... im Schlaf. Schon oft sind mir da gute Lösungen eingefallen. Auch das gelegentliche Joggen hilft mir, den Kopf freizubekommen.

An meinem Arbeitsplatz schätze ich ...

... das familiäre Umfeld mit einer stimmigen Kombination aus Job und Kollegen.

Worauf sind Sie beruflich stolz?

Dass ich mich nach meiner Ausbildung auf die Buchhaltung spezialisieren

konnte und eine Weiterbildung zum geprüften Finanzbuchhalter erfolgreich abgeschlossen habe.

... und privat?

Auf meinen 15-jährigen Sohn. Er kommt glücklicherweise ganz nach mir: freundlich, zuvorkommend und meistens fleißig.

Ihr erstes selbst verdientes Geld?

Ich habe schon früh gejobbt: Autos waschen, Kartons falten, in einem Bekleidungsgeschäft an der Kasse stehen. Auch wenn ich in der Schule kein Mathe mochte, haben meine Zahlen immer gestimmt, schon damals. Mit dem Geld bin ich mit 17 Jahren in meinen ersten Urlaub gefahren: mit dem Bus nach Lloret de Mar.

Ihre Kindheit und Jugend war ...?

Von Judo geprägt. Das ist sowohl ein Einzel- als auch Mannschaftssport. Hier habe ich gelernt, mich zu verteidigen und zu konzentrieren. Mit der Gürtelfarbe habe ich nie angegeben und auch keine Farben gesammelt. Stattdessen habe ich die Kämpfer mit schwarzem Gürtel auf die Matte gehauen und mit dem blauen gewonnen.

Die beste Entscheidung Ihres Lebens war ...?

Meine fantastische Frau zu heiraten. Wir genießen die gemeinsame freie Zeit mit Unternehmungen wie Spaziergängen oder Shoppen (auch wenn ich es hasse). Dazu gehört immer Kaffee und etwas Süßes. Manchmal backe ich für sie einen Zitronenkuchen.

STECKBRIEF

Jahrgang 1984, startete im Januar 2021 bei der VBS im Rechnungswesen. Mit seiner Ausbildung zum Rechtsanwaltsfachangestellten wusste er zwar, wie Gerichte aufgebaut sind und Prozesse geführt werden, aber sein Herz schlägt eher für die Buchhaltung, in die er daher gleich nach Ausbildungsende wechselte.

David Hört ist im bayerischen Spessart geboren und wohnt – relativ frisch verheiratet – mit seiner Frau in Aschaffenburg. Neben Eintracht Frankfurt ist sie sein größtes Hobby.



Jeder Stolperstein erzählt eine Geschichte

8 Schicksale in 4 VBS-Wohnungen erinnern an den Holocaust



Sie sind 10 x 10 x 10 Zentimeter groß und tragen auf ihrer Oberseite eine Messingplatte mit den Namen und Daten von Menschen, die während des Nationalsozialismus verfolgt, verhaftet, gequält, entrechtet, zur Flucht oder zum Suizid getrieben oder ermordet wurden. Über 1.800 solcher „Stolpersteine“ an den letzten Wohnorten der Opfer gibt es mittlerweile in Frankfurt, darunter auch einige vor VBS-Wohnungen im Nordend und im Riederwald.

Die beiden Schwestern **Alice und Emmy Bendheim** lebten in der **Loenstraße 9** im Nordend. Als sie bei der ersten großen Deportation aus Frankfurt in das Ghetto Lodz/Litzmannstadt (Polen) verschleppt werden, sind sie 59 und 57 Jahre alt. Emmy Bendheim bezog eine Pension von der Metallgesellschaft und bat darum, diese an die Ernährungs- und Wirtschaftsstelle des Ghettos zu überweisen. Doch ihr Vermögen war längst zugunsten des Reichen eingezogen worden. Die Schwestern Bendheim überlebten nur wenige Monate im Ghetto.

Die Stolpersteine vor unseren Wohnungen in der **Schultze-Delitzsch-Straße 6** im Riederwald erinnern daran, dass eine ganze Familie am 22. November 1941 in das Ghetto und Konzentrationslager Kaunas (Litauen) verschleppt wurde und nach einem qualvollen Jahr starb. Schon seit 1933 waren die **Familie Ochs** und die Kunden ihres Schreibwaren- und Zeitschriftengeschäfts systematisch durch die NSDAP-Ortsgruppe Riederwald drangsaliert und das Geschäft belagert worden, bis sie es 1938 schließen mussten.

Nach ihr ist vor einigen Jahren ein Platz im Riederwald benannt worden: **Cäcilie Breckheimer** stammte aus einer jüdischen Familie und engagierte sich für den Sozialismus. Sie war als Stenotypistin der „Frankfurter Zeitung“ tätig. Mit Ehemann und Sohn wohnte sie in einer 1-Zimmer-Wohnung in der **Raiffeisenstraße 25**. Ein Versuch zu emigrieren misslang. Seit 1942 musste sie Zwangsarbeit leisten. Nach einer Vorladung zur Geheimen Staatspolizei in die Lindenstraße wurde sie drei Monate inhaftiert. Cäcilie Breckheimer wurde im April 1943 in das Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz (Polen) verschleppt und dort ermordet.

Heute würde man ihn als provokativen Performance-Künstler und politisch-subversiven Publizisten bezeichnen, doch im Frankfurt des frühen 20. Jahrhunderts war **Karl Waßmann** eine der schillerndsten Gestalten. In seiner Wohnung **Am Erlenbruch 10** stand eine Druckerpresse, auf der er zweiwöchentlich den „Deutschen Freigeist“ veröffentlichte, er schrieb einen Roman, forderte die „innere Demokratisierung Preußen-Deutschlands“ und das Frauenstimmrecht. Öffentlichkeitswirksam zog Waßmann als Kneipenpoet durch Sachsenhausens Apfelweinwirtschaften, vertrieb Flugschriften, hielt Vorträge, vertrat mal pazifistische, mal eher rechtspopulistische Gesinnungen. Kurz nach Kriegsausbruch verhafteten ihn die Nazis und verschleppten ihn 1941 in die hessische Euthanasieanstalt Hadamar, wo er noch am Tag der Ankunft in der Gaskammer ermordet wurde.

Sommerglück

auf dem Balkon: die Gewinner

So vielfältig unsere Mitglieder sind, so vielfältig ist auch die Gestaltung ihrer Balkone. Von kuschlig-fruchtig über skandinavisch-klar bis hin zu einer üppigen Blütenpracht gibt es viele Stile, wie uns die zahlreichen Einsendungen zum Balkon-Wettbewerb 2022 gezeigt haben.



Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner mit dem grünen Daumen: **Hilke Steinecke** (Frankfurt), **Ute Lüder** (Ginnheim) und **Matthias Keßler** (Steinbach). Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihren Gutscheinen!

Steinbach

Kinderkunst macht Flure bunt: Rund 40 Steinbacher Jungen und Mädchen haben während des Begegnungsfestes im Juli 2022 an der großen Malaktion teilgenommen. Die fertigen Werke verschönern seitdem die Flure in unseren Hochhäusern der Herzbergstraße 5, 7 und 9.



Verkehrssicherung ... für gefahrenfreie Wege

Spielplätze, Aufzüge, Geländer: An jedem Wohngebäude und seinem Umfeld nagt der Zahn der Zeit, rüttelt der Wind und sucht sich Wasser seinen Weg. Dreimal jährlich führen unsere Hausmeister eine Sicherheitsbegehung durch. Zusätzlich beauftragen wir jeden September externe Prüfer für die „Verkehrssicherungspflicht“. Sie kontrollieren per Checkliste schwer zugängliche Stellen in den Liegen-schaften. Die Termine finden Sie einige Zeit vorher an Ihrem Schwarzen Brett im Treppenhaus. Sollten Sie schon vorher eine mögliche Gefahrenquelle entdecken, informieren Sie bitte Ihren Hausmeister. Oder senden Sie uns eine Schadenmeldung per Serviceportal oder E-Mail an info@vbs-frankfurt.de

Machen Sie mit bei unserem Balkon-Wettbewerb 2023!

Wie haben Sie Ihren Balkon in diesem Sommer eingerichtet? Wie sieht Ihr grünes Glück aus?

Schicken Sie uns einfach Fotos Ihres Balkons per E-Mail an: vbskompakt@vbs-frankfurt.de

Die 3 schönsten Balkone werden mit je einem Gutschein über 50, 30 und 20 Euro prämiert.



Die Gewinner werden telefonisch oder per E-Mail benachrichtigt. Teilnahmeberechtigt sind nur Mieter der VBS eG mit Ausnahme der Mitarbeitenden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Teilnehmer erklärt sich einverstanden, dass sein Name im Fall des Gewinns auf der Webseite der VBS eG sowie im Mitgliedermagazin VBS Kompakt veröffentlicht wird. Einsendeschluss ist der 31. Dezember 2023.

Leserbriefe

Post an VBS Kompakt



ZAUBERLEHRLING DIDI

Zu „Zauberlehrling Diddi“,
Heft VBS Kompakt 1/2022

„Die VBS Kompakt ist für mich eine Zeitschrift von hohem Informationswert zum Geschehnis in unserer Genossenschaft, zum Werden und Wachsen und

darüber, wie die Genossenschaft fit für die Zukunft gemacht wird und sich einzelne Mitglieder engagieren. Insgesamt finde ich, dass sie wirklich zum Lesen verführt. Ihre Redakteurin hat in sehr angenehmer Art und Weise recherchiert. Es könnten sich daraus womöglich weitere magische Momente für VBS-Mitglieder ergeben.“

BARBARA UND DITMAR HEERA,
FRANKFURT-GINNHEIM



BALKONWETTBEWERB

Zum Balkon-Wettbewerb;
Heft VBS Kompakt 1/2022

„Schön, dass Sie uns Mieter inspirieren, den Balkon besonders schön zu gestalten. Er ist für mich mein Sommerzimmer, in dem ich morgens frühstücke,

abends die untergehende Sonne zum Feierabend genieße und wo ich oft noch im Dunkeln mit Windlichtern sitze.“

HILKE STEINECKE, FRANKFURT-GINNHEIM

Schreiben Sie uns

VBS eG, Redaktion VBS Kompakt,
Großer Hirschgraben 20–26
60311 Frankfurt a. M.

E-Mail: vbskompakt@vbs-frankfurt.de



Herzlichen Glückwunsch

Das VBS-Team gratuliert ganz herzlich!



Dieter Ruhland
aus Ginnheim ist seit
50 Jahren Mitglied
bei der VBS.



Karin Heyne hat im
Riederwald ihren
75. Geburtstag gefeiert.



Zum 85. Geburtstag
gratulieren wir
Helga Heininger
aus Ginnheim.



Günter Weckener
hat im Gallus seinen
85. Geburtstag gefeiert.

iStock@lenawurm

Reisen mit VBS – eine kleine Auszeit vom Alltag

TAGESFAHRTEN 2023

- | | | |
|-------|---|--------|
| 30.5. | Limburg – die Perle an der Lahn | € 67,- |
| | mit Stadtrundgang und Schifffahrt auf der Lahn
mit Kaffee & Kuchen | |
| <hr/> | | |
| 6.6. | Bernkastel-Kues:
zwischen Burgen, Reben & Mosel | € 72,- |
| | mit Stadtrundgang, Schifffahrt auf der Mosel,
3er-Weinprobe mit Vesperteller beim Winzer | |
| <hr/> | | |
| 17.6. | Entlang der Dill und Aar: von Dillenburg
zum Aartalsee | € 35,- |
| | Gelegenheit zum Stadtrundgang durch die
malerische Fachwerkstadt Dillenburg. Nach-
mittags Freizeit am zweitgrößten See Hessens | |



Bott Reise-Kataloge

Bestellen Sie unsere Reise-Kataloge kostenlos direkt zu Ihnen nach Hause oder blättern Sie online unter www.bott-touristik.de

MEHRTAGESREISEN 2023

- | | | |
|------------|---|------------|
| 18.–23.7. | Holländische Impressionen | ab € 999,- |
| | Gouda – Insel Texel – Hoorn – Medemblik – Enkhuizen
Das Hotel liegt im niederländischen Seebad Egmond aan Zee –
nur 100 Meter vom Meer entfernt. | |
| <hr/> | | |
| 24.–27.8. | Der Kaiserstuhl | ab € 599,- |
| | mit Wanderung und Traktorfahrt durch die Weinberge und Besuch von Freiburg.
Das familiär geführte Hotel ist eines der ältesten Gasthäuser im Winzerort Bötzingen. | |
| <hr/> | | |
| 31.7.–5.8. | Im Herzen Deutschlands: Bad Langensalza | ab € 799,- |
| | Erholen und Kuren in der Friederiken Therme. Ein Ort heilender Quellen und
pflegender Hände. Unser Hotel befindet sich direkt an der Friederiken Therme
(mit einem Bademantelgang verbunden). | |
| <hr/> | | |
| 8.–12.10. | Kranichrast an Ostsee und Bodden | ab € 739,- |
| | Unser Ostseehotel Wustrow befindet sich in unmittelbarer Strandlage im
Ostseebad Wustrow. | |

**Fragen Sie nach Bonusreisen:
4 % Rabatt für VBS-Mitglieder**



Bott Touristik

Adolfstraße 45, 60528 Frankfurt am Main
Tel. 069 676751, Fax: 069 6701746
E-Mail: info@bott-touristik.de

www.bott-touristik.de

Sparen Sie mit Ihrer VBS eG

Vertrauensvoll und beständig

Für unsere Mitglieder und deren Angehörige bieten wir attraktive Sparangebote! Schauen Sie doch einfach auf unserer Webseite www.vbs-frankfurt.de vorbei oder lassen Sie sich telefonisch oder direkt in unserer Spareinrichtung beraten. Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt

Team Spareinrichtung 069 920719 -100

Öffnungszeiten Spareinrichtung

Montag und Donnerstag 8.00–13.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch 13.00–18.00 Uhr



Werthaltig und zukunftssicher

Jeden Euro, den Sie uns als Sparer anvertrauen, investieren wir krisensicher in unsere Immobilien, wie zum Beispiel in Form von Modernisierungs- und Neubauprojekten. Aufgrund der Werthaltigkeit bieten diese Immobilien zugleich ein hohes Maß an Sicherheit für Ihre Spareinlagen. Zudem gehört die VBS eG dem „Einlagensicherungsfonds des GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen“ an. Ihre Spareinlagen sind somit gleich zweifach abgesichert. Die Funktionsweise unserer Spareinrichtung sowie die vielen Vorteile haben wir für Sie in einem Infovideo auf unserer Webseite zusammengefasst:

<https://vbs-frankfurt.de/sparen/infovideo-sparen>

ANSPRECHPERSONEN UND NOTDIENSTE

Aktuelle Informationen hierzu entnehmen Sie bitte unserer Webseite.

Kundenteam West Tel. 069 920719-500

Stadtteile: Bockenheim, Gallus, Gutleut, Ginnheim, Niederursel, Rödelh., Steinbach/Ts.
Servicecenter Großer Hirschgraben 20–26
60311 Frankfurt
Servicecenter Hessenring 2, 61449 Steinbach

Hausmeister Kundenteam West

Bockenheim, Gallus, Gutleut, Niederursel, Rödelheim:

Manfred Gemming Tel. 069 920719-130
Büro Lohoffstraße 2, 60489 Frankfurt

Ginnheim:

Arthur Konrad Tel. 069 920719-140
Büro Reichelstraße 50, 60431 Frankfurt

Steinbach Nord + Süd:

Jörg Welther Tel. 069 920719-170
Siegfried Matheis Tel. 069 920719-180
Hessenring 2, 61449 Steinbach

Kundenteam Ost Tel. 069 920719-800

Stadtteile: Bornheim, Dornbusch, Fechenheim, Nordend, Ostend, Preungesheim/
Eckenheim, Sachsenhausen, Seckbach, Riederwald
Servicecenter Großer Hirschgraben 20–26
60311 Frankfurt

Hausmeister Kundenteam Ost

Preungesheim/Eckenheim, Dornbusch:

Andre Fay Tel. 069 920719-120
Büro Homburger Landstr. 67, 60435 Frankfurt

Bornheim, Fechenheim, Nordend, Ostend, Sachsenhausen, Seckbach:

Erik Felgner, Tel. 069 920719-150
Büro Schulze-Delitzsch-Str. 1, 60386 Frankfurt

Riederwald:

Roland Wagner, Tel. 069 920719-160
Büro Am Erlenbruch 24, 60386 Frankfurt

Team Zentrale Tel. 069 920719-0

Servicecenter Großer Hirschgraben 20–26
60311 Frankfurt

Team Spareinrichtung Tel. 069 920719-100

Servicecenter Großer Hirschgraben 20–26
60311 Frankfurt

Team Rechnungswesen/ Betriebskosten Tel. 069 920719-200

Servicecenter Großer Hirschgraben 20–26
60311 Frankfurt

Team Modernisierung Tel. 069 920719-7000

Servicecenter Großer Hirschgraben 20–26
60311 Frankfurt

Hausmeisternotdienst Tel. 069 920719-99

in Kooperation mit der TeleDialog GmbH
(nur außerhalb der Servicezeiten erreichbar, s. u.)

Telefonische Erreichbarkeit während der Servicezeiten

Alle Ansprechpersonen
Mo + Do 8.00 – 16.00 Uhr
Di + Mi 10.00 – 18.00 Uhr
Fr 8.00 – 12.30 Uhr

Persönliche Erreichbarkeit während der Öffnungszeiten

Alle Ansprechpersonen außer Servicecenter Steinbach und Hausmeister
Mo + Do 8.00 – 13.00 Uhr
Di + Mi 13.00 – 18.00 Uhr
Servicecenter Steinbach
Mo 8.00 – 13.00 Uhr
Mi 13.00 – 18.00 Uhr
Hausmeister
Mo 9.00 – 11.00 Uhr

Ihre Ansprechpersonen in Notfällen

Feuerwehr und Rettungsdienst 112
Polizei 110

Zentrale Störungsannahmestelle für Gas, Wasser, Strom und Stadtbeleuchtung (Ffm)
Mainova Tel. 069 21388110

Gas (Steinbach/Ts.) Tel. 0800 7962427
Syna GmbH

Wasser (Steinbach/Ts.) Tel. 06171 509-120
Wasserversorgung Steinbach GmbH

Strom und Stadtbeleuchtung (Steinbach/Ts.)
Syna GmbH Tel. 0800 7962787

Abflussverstopfung, Elektroanlagen, Schlüsseldienst

Bitte rufen Sie die für Sie zuständige Servicenummer an (Hinweis-Schild im Eingangsbereich Ihres Hauses). Beachten Sie: Schäden an Elektro-Haushaltsgeräten können und dürfen diese Firmen nicht reparieren. Hier müssen Sie den Service der einzelnen Herstellerfirmen in Anspruch nehmen.

Ihr direkter Kontakt:

www.vbs-frankfurt.de
info@vbs-frankfurt.de



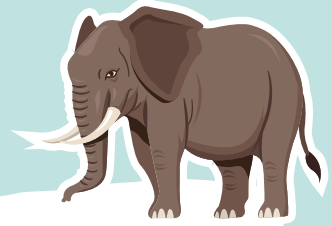
Der Langhals
wünscht euch
viel Spaß

Schon gewusst?

Die Maus

hat unglaublich viele Knochen: 225!
Rate mal, wie viele Knochen ein Mensch hat.

Ein Mensch hat nur 206 Knochen.



Elefanten haben eine Geheimsprache

Sie kommunizieren über Infraschall mit ihrem Rüssel und den Füßen. Damit können Elefanten kilometerweit kommunizieren und zum Beispiel neue Partner oder einen leckeren Baum finden.

Produziert werden die Infraschall-Laute tief unten in der Kehle. Um sie zu verstärken, pressen die Elefanten den Rüssel auf den Boden. Wenn andere Elefanten ihren Rüssel auf den Boden halten, spüren sie den Infraschall. Damit sie wissen, aus welcher Richtung der Infraschall kommt, benötigen sie ihre Füße, denn auch an den Fußsohlen der Vorderfüße sind, wie am Rüssel, Druckrezeptoren.



Steigt ein Pferd in einen Bus. Sagt der Busfahrer: „Ich habe noch nie ein Pferd gesehen, das Bus fährt.“ Sagt das Pferd: „Mein Fahrrad ist kaputt.“



Tipp

Ihr könnt die Steine auch mit Pflanzennamen beschriften und als Schilder mit ins Blumenbeet legen!

Zaubere deine eigenen Kunstwerke

- ✿ Die Steine vor dem Bemalen gut abwaschen und trocknen, damit die Farbe später halten kann.
- ✿ Lege Zeitungspapier unter die Steine, bevor du mit dem Malen beginnst. Je nachdem, für welche Motive du dich entscheidest, kannst du die Oberflächen im Vorfeld weiß grundieren – dann leuchten die Farben stärker. Zum Bemalen der Steine eignen sich Öl- und Acrylfarben besonders gut.
- ✿ Du kannst deiner Fantasie freien Lauf lassen! Tipp: vorher mit dem Bleistift das Motiv vormalen.
- ✿ Ist die Farbe getrocknet, noch eine Schicht Klarlack auftragen, um die Bemalung zu schützen. Die Steine noch einmal trocknen lassen – und fertig!
- ✿ Du kannst die Steine im Garten oder in Blumentöpfen, auf dem Balkon oder auf dem Fensterbrett verteilen. Je mehr, desto besser: Dann fallen sie mehr auf.